

419333-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – 17293 Mensaerweiterung Grundschule an den Eichen - Generalplanung
OJ S 122/2025 30/06/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Kronshagen

E-Mail: sina.nahrwohld@kronshagen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 17293 Mensaerweiterung Grundschule an den Eichen - Generalplanung

Beschreibung: OPL GEB §34 HOAI, Fachplanung TA ELT §55 HOAI, Fachplanung TA HLS §55 HOAI, Fachplanung TWP §51 HOAI, Bauphysik Akustik HOAI Anl. 1.2.4-1.2.5, Bauphysik Wärme HOAI Anl. 1.2.1-1.2.3, Brandschutz AHO-Heft 17, Küchenplanung §56 Abs. 1 HOAI

Kennung des Verfahrens: ee0e59a6-189c-4dee-a115-df2655157878

Interne Kennung: DRESO_HH-2025-0029

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Kronshagen

Postleitzahl: 24119

Land, Gliederung (NUTS): Rendsburg-Eckernförde (DEF0B)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1) Bewerbungsformular und Bieterplattform Zur Angabe der notwendigen Nachweise ist zwingend (Ausschlusskriterium) ein Bewerbungsformular zu verwenden, das auf der Bieterplattform heruntergeladen werden kann (Link: (BT-15) der Bekanntmachung). Der Zugang zur Bieterplattform ist uneingeschränkt möglich. Es wird jedoch die Registrierung empfohlen! Bitte beachten Sie, dass nicht auf der Vergabeplattform registrierte Bewerber nicht über die Änderungen der Vergabeunterlagen oder die Beantwortung der Bieterfragen informiert werden können. Für den Einsatz der Bieterplattform benötigen Sie einen aktuellen Browser (z.B. Internet Explorer ab Version 7 mit aktivierten Cookies und aktuellem Java-Skript. Weiterhin muss ggf. das Up- und Downloaden von Dateien über das https-Protokoll von der Firewall gestattet sein. 2) Ausschlusskriterien 2a) Formale

Ausschlusskriterien - Fristgerechter Eingang des Teilnahmeantrags (Frist siehe BT- 1311 der Bekanntmachung) gem. § 57 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 3 VgV, - Vollständigkeit des Teilnahmeantrages. 2b) Rechtliche Ausschlusskriterien: - Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1, 2, 3 GWB vorliegen (Gründe im Zusammenhang mit einer strafrechtlichen Verurteilung), bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125 GWB, - Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 4 GWB (Gründe im Zusammenhang mit Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben), bzw. Nachweis nach § 123 Abs. 4 S. 2 GWB, - Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 124 GWB (Gründe im Zusammenhang mit Insolvenz, Interessenskonflikten oder beruflichem Fehlverhalten), bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125 GWB, - Eigenerklärung, dass keine für den Auftrag relevante Abhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen vorliegt gem. § 124 GWB, - Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/ 2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022 /576 des Rates vom 8. April 2022 2c) Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: - Eigenerklärung, dass als Berufsqualifikation der Beruf des/der ArchitektIn bzw. des/der IngenieurIn gem. § 75 Abs. 2 VGV vorliegt. Die Berufsqualifikation "Geprüfter Techniker" wird in diesem Verfahren zugelassen 2d) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: - Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (auftragsübergreifend oder auftragsbezogen) abgeschlossen wird: Personenschäden mind. 1,5 Mio. EUR, sonstige Schäden mind. 1,5 Mio. EUR 2e) Bestätigung, dass der durchschnittliche Gesamtjahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre für: - Objektplanung Gebäude: mind. 1,0 Mio € netto - Fachplanung Technische Ausrüstung ELT/HLS: mind. jeweils 500.000 € netto - Fachplanung Tragwerksplanung inkl. Bauphysik/Wärmeschutz: mind. 500.000 € netto - Brandschutz: mind. 300.000 € netto - Küchenplanung: mind. 300.000 € netto 2f) Eigenerklärung zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit - Referenz 1: NUR relevanz für OPL / TA ELT / HLS / Küchenplanung 1x eine Mensa, (Groß-)Küche oder vergleichbare Nutzung, LPH 2-8, Mindesthonorarzone III, Angabe des Projektnamens und Ansprechperson, Projekt in den letzten 10 Jahren abgeschlossen - Referenz 2: ALLE Planungsdisziplinen 1x bauen für den öffentlichen Auftraggeber mit Projektkosten von mind. 3,0 Mio € netto, LPH 2-8, Mindesthonorarzone III, Angabe des Projektnamens und Ansprechperson, Projekt in den letzten 10 Jahren abgeschlossen 3) Bietergemeinschaften /Eignungsleihe/Unterauftragsvergabe - Bietergemeinschaften geben eine gemeinsame Bewerbung ab. Geforderte Eigenerklärungen und/oder Nachweise sind für jedes Bietergemeinschaftsmitglied gesondert zu erklären und vorzulegen. Dazu sind die entsprechenden Seiten zu kopieren und kenntlich zu machen, von welchem Bietergemeinschaftsmitglied die/der Erklärung/Nachweis stammt. Ferner ist eine Bietergemeinschaftserklärung (Anlage zum Teilnahmeantrag) abzugeben, in der auch der Vertreter der Bietergemeinschaft mit postalischer und elektronischer Adresse zu benennen ist, - Im Fall der Eignungsleihe oder beabsichtigter Unterauftragsvergabe sind geforderte Eigenerklärungen und/ oder Nachweise von dem Eignungsverleiher/ Unterauftragnehmer vorzulegen. Der AG behält sich vor, einen Nachweis der Verfügbarkeit im Auftragsfall vor Auftragserteilung zu fordern. Auf §§ 43, 47 VgV wird verwiesen. 4) Fehlende Unterlagen Es wird darauf hingewiesen, dass der AG sich vorbehalten, fehlende oder unvollständige Unterlagen und Angaben bei den Bietern im Rahmen des § 56 Abs. 2 bis 4 VgV nachzufordern. Der Bieter kann jedoch nicht darauf vertrauen. 5) Fragen Enthalten die Ihnen überlassenen Unterlagen nach Ihrer Auffassung Unklarheiten, so bitten wir Sie, uns unverzüglich darauf hinzuweisen. Hinweise und Fragen sind ausschließlich über die elektronische Vergabepattform zu stellen. Die Antworten zu Fragen werden allen Bewerbern zeitgleich über die elektronische Vergabepattform zugestellt. Fragen sind bis spätestens 21.07.2025 einzureichen. 6) Referenzen Jede Referenz wird nur einmalig gewertet Die Zuordnung der Referenzen ist

deutlich zu machen. 7) Bindefrist Der Auftraggeber behält sich die Verlängerung der Bindefrist vor.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: 17293 Mensaerweiterung Grundschule an den Eichen - Generalplanung
Beschreibung: Die Einführung eines Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung für Schülerinnen und Schüler stellt einen bedeutenden Schritt in Richtung Chancengleichheit und Gesundheitsförderung dar. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, ist eine Erweiterung der bestehenden Mensa unerlässlich, da die gesetzliche Verankerung des Rechts auch ein warmes Mittagessen impliziert und die Schule daher in der Lage sein muss, allen Schülerinnen und Schülern ein qualitativ hochwertiges Mittagessen anzubieten. Eine Erweiterung der Mensa ermöglicht es, die notwendige Kapazität zu schaffen, um alle Anspruchsberechtigten zu bedienen. Das bereits bestehende ganztägige Bildungs- und Betreuungsangebot der Grundschule an den Eichen für derzeit 300*Schülerinnen und Schüler soll durch die Erweiterung der Mensa qualitativ verbessert werden. Die Mensa wurde 2007 mit rund 100 Sitzplätzen in Betrieb genommen. Durch den Aufbau des Ganztagesangebots nutzen deutlich mehr Schülerinnen und Schüler das warme Mittagsangebot als derzeit Sitzplätze zur Verfügung stehen. Um hier Abhilfe zu schaffen und auch dem kommenden Rechtsanspruch Rechnung zu tragen, ist eine Erweiterung der Mensa um ca. 150 zusätzliche Sitzplätze unbedingt erforderlich. Andere vorhandene Räumlichkeiten können für die Einnahme des Mittagessens aus hygienischen und auch organisatorischen Gründen nicht genutzt werden. Um die vorhandene Mensafläche zu vergrößern sind folgende Eingriffe geplant: Eine Vergrößerung der Mensafläche durch einen parallelen Ausbau und die Nutzung eines vorhandenen Raumes der Schule. Damit wird die Mensafläche auf 392 qm erweitert. Der Mensaausbau sieht folgende Planung vor: der Eingangsbereich wird verkleinert, der Neubau an den Bestand angebaut und der Ausbau an diesen angeglichen. Die haustechnischen Komponenten werden erweitert und der bestehende Raum gegenüber der ehemaligen Schulküche wird als Mensabereich umgebaut und auch hier die Haustechnik angepasst. Der Bereich der jetzigen Küche wird um die vorhandenen Flächen der Schulküche erweitert. Hier werden eine Spülküche sowie Lagerräume geschaffen. Grundsätzlich muss der Stromanschluss auf 100kW erhöht werden, die vorhandene Stromversorgung lässt keinen Anschluss weiterer Geräte zu. Die Anliefer- und Müllplatzsituation wird bei dieser Gelegenheit verbessert. Der vorhandene Höhenversatz wird aufgegriffen und genutzt, um hier eine Anlieferrampe aufzubauen. Die vorhandene Situation entspricht nicht der Arbeitssicherheit. Der zu realisierende Neubau wird an den Bestand angebaut und muss im laufenden Schul- und Mensabetrieb umgesetzt werden. Dies stellt eine hohe planerische und organisatorische Herausforderung dar. Die Gemeinde Kronshagen als Auftraggeberin hat sich daher entschlossen, die Planungsleistungen, die sehr eng miteinander zu koordinieren sind, als Generalplanerleistung auszuschreiben und zu vergeben. Folgende Konstellationen der Bieter für die im Folgenden beschriebenen Leistungen sind zugelassen: - Planungsbüros, die die gesamtauftraglichen Leistungen selbst erbringen - Planungsbüros, die die gesamtauftraglichen Leistungen unter Einbindung weiterer Büros als Nachunternehmer für

Teilleistungen erbringen - Bieter- bzw. Arbeitsgemeinschaften, die federführend von einem Architekten als Bevollmächtigten vertreten werden. Der entsprechende Bieter hat dabei zu erklären, dass er als Verantwortlicher für eine Bieter-/ Arbeitsgemeinschaft handelt und welche Mitglieder dieser angehören. Dem Auftragnehmer werden Verantwortlichkeiten und Risiken der Generalplanung übertragen. Zu erbringende Generalplanerleistungen: Die zu erbringenden Generalplanerleistungen für den Neubau der Mensaerweiterung umfasst folgende Teilleistungen bzw. Leistungsbilder. Es ist darauf hinzuweisen, dass das Büro S2N die LPH 2 abschließen wird. Die Unterlagen werden vollständig übergeben werden. Das zu beauftragende Büro muss sich in die vorhandenen Unterlagen einarbeiten und die LPH 2 abschließen einschließlich Übernahme der Planungsverantwortung. Für alle wird eine stufenweise Beauftragung angestrebt: a) Objektplanung Gebäude, §34 HOAI, LPH 2-9 b) Fachplanung Technische Ausrüstung ELT, §55 HOAI, LPH 1-9 c) Fachplanung Technische Ausrüstung HLS, §55 HOAI, LPH 1-9 d) Fachplanung Tragwerksplanung, §51 HOAI, LPH 1-9 e) Bauphysik (Akustik) gem. HOAI Anl. 1.2.4 - 1.2.5 f) Bauphysik (Wärme) gem. HOAI Anl. 1.2.1 - 1.2.3 g) Brandschutz gem. AHO-Heft 17 h) Küchenplanung gem. §56 Abs. 1 HOAI Die Gesamtkosten der KG 200-700 wurden in der Aufstellung eines Kostenrahmens mit rund 2,7 Mio € netto veranschlagt. Die KG 300+400 sind mit rund 1,9 Mio € netto beziffert. Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 26 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Erfüllung des Anspruchs der Ganztagsbetreuung an Schulen durch

Erweiterung des Mensabereichs für die Schulspeisung

Gefördertes soziales Ziel: Zugang für alle

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Auftragsunterlagen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Organisation des Projektteams

Beschreibung: Teamstruktur, Kapazitätenplanung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Berufliche Qualifikation Projektleitung OPL

Beschreibung: Routine/Erfahrung, Referenzen, Erfahrung Generalplanung, Konzept Projekteinstieg

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Berufliche Qualifikation Projektleitung TA ELT

Beschreibung: Routine/Erfahrung, Referenzen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Berufliche Qualifikation Projektleitung TA HLS

Beschreibung: Routine/Erfahrung, Referenzen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Grundlage Vertragsentwurf nach HOAI

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-197abfcc646-182fbc6e4225b3d

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.tender24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 29/07/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: außer Preisblatt

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 29/07/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Informationen über die Überprüfungsfristen: 3 Wochen

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Drees & Sommer SE

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Drees & Sommer SE

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Drees & Sommer SE

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Kronshagen

Registrierungsnummer: t:043158660

Postanschrift: Rathausmarkt 7

Stadt: Kronshagen

Postleitzahl: 24119

Land, Gliederung (NUTS): Rendsburg-Eckernförde (DEF0B)

Land: Deutschland

E-Mail: sina.nahrwohld@kronshagen.de

Telefon: 0431 - 5866189

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-7002

Offizielle Bezeichnung: Drees & Sommer SE

Registrierungsnummer: T04312000279600

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24118

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

E-Mail: katharina.busch@dreso.com

Telefon: 0431 - 2000279614

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7003

Offizielle Bezeichnung: Drees & Sommer SE
Registrierungsnummer: T0431 2000279600
Stadt: Kiel
Postleitzahl: 24118
Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)
Land: Deutschland
E-Mail: katharina.busch@dreso.com
Telefon: 0431 - 2000279614

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus
Registrierungsnummer: t: 04319884542
Stadt: Kiel
Postleitzahl: 24105
Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@wimi.landsh.de
Telefon: +49 431-988-4640

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Drees & Sommer SE
Registrierungsnummer: T: 0412000279614
Stadt: Kiel
Postleitzahl: 24118
Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)
Land: Deutschland
E-Mail: katharina.busch@dreso.com

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 6e379180-0651-442f-99b5-355acc2b574f - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/06/2025 11:11:22 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 419333-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 122/2025
Datum der Veröffentlichung: 30/06/2025